

Oberösterreichischer



Landesrechnungshof

LRH-Strategie 2019-2022

Impressum

Herausgeber:
Oö. Landesrechnungshof
Promenade 31
4020 Linz/Österreich

E-Mail: post@lrh-ooe.at

www.lrh-ooe.at

Redaktion: Oö. LRH

Layout: Lunart Werbeagentur, St.Martin
Mag. art. Cornelia Wengler-Prokop /
Oö. LRH

Vervielfältigung: Oö. LRH / Land OÖ

LRH-Strategie 2019 bis 2022



Der LRH versteht sich als anerkannte unabhängige Prüfungs- und Beratungsorganisation zum Nutzen der oberösterreichischen Bürgerinnen und Bürger.

Oberstes Ziel des LRH ist es, durch seine Prüfungs- und Beratungstätigkeit zu einem effektiveren Einsatz öffentlicher Mittel und einer optimierten Leistungserbringung beizutragen.



Grundprinzipien

- ▶ Der LRH ist bei seiner Tätigkeit unabhängig und weisungsfrei.
- ▶ Der LRH unterstützt den Oö. Landtag bei seiner parlamentarischen Kontrolle.
- ▶ Der LRH schafft für die Bevölkerung Transparenz über die Verwendung öffentlicher Mittel in Oberösterreich.
- ▶ Mit seinen Prüfungen und Empfehlungen trägt der LRH zur Optimierung und Funktionsfähigkeit der Systeme bei. Dies soll auch das Vertrauen der Bevölkerung in die geprüften Organisationen erhöhen.
- ▶ Der LRH bezieht – im Rahmen seiner Prüfungstätigkeit – zu gesellschaftlich relevanten Fragen Position und trägt damit zu Veränderungen bei.
- ▶ Der LRH gibt Impulse für Innovationen.
- ▶ Der LRH prüft im – die Gebietskörperschaften übergreifenden – Gesamtkontext (unter verschiedenen, wie beispielsweise ökonomischen, ökologischen und sozialen Gesichtspunkten).

Durch seine qualitätsvolle Tätigkeit entfaltet der LRH auch präventive Wirkung.

Grundprinzipien



Folgende Werthaltungen sind für das Selbstverständnis des LRH von zentraler Bedeutung:

- ▶ Unvoreingenommenheit, Vorurteilsfreiheit
- ▶ wertschätzender und kundenorientierter Umgang mit den geprüften Stellen
- ▶ gleiche Distanz zu politischen Gruppierungen
- ▶ sachliches Agieren frei von parteipolitischen Einflüssen
- ▶ konsequente Vermeidung persönlicher Befangenheit
- ▶ klare Positionierung, Mut zur Entscheidung, keine Tabuisierungen

Der LRH ist sich Vorbildwirkung in der Öffentlichkeit bewusst.



Prüfungsziele

Wirksamkeit, Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit

Wirksamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit haben in der Prüfungs- und Beratungstätigkeit des LRH Vorrang vor der bloßen Kontrolle der Ordnungsmäßigkeit und Sparsamkeit.

Zentrale Aufgabe des LRH ist es, die Zielerreichung der geprüften Stellen zu beurteilen. Er zeigt mögliche Zielkonflikte auf.

Nachhaltigkeit

Der LRH hat die Auswirkungen heutigen Handelns auf die Zukunft besonders in seinem Fokus. Er zeigt dabei auch frühzeitig problematische Entwicklungen auf.

Gesellschaftspolitisch relevante Themen werden nachhaltig bearbeitet.

Gesamtbeurteilung vor reiner Mängelauflistung

Der Fokus liegt auf einer Gesamtbeurteilung der Prüfungsthemen, indem Stärken und Schwächen einander gegenübergestellt werden. Der LRH zeigt positive Entwicklungen auf. Er betrachtet prüfungsrelevante Sachverhalte aus verschiedenen Blickwinkeln und bewahrt den Blick auf das Wesentliche.



Für die Prüfungs- und Beratungstätigkeit des LRH gelten folgende Grundsätze:

- ▶ Er bearbeitet vorrangig Prüfungsthemen, aus denen zukunftsbezogenen Empfehlungen abgeleitet werden können.
- ▶ Er prüft keine Sachverhalte, die länger als sechs Jahre zurückliegen.
- ▶ Er führt weder technologische noch ideologische Auseinandersetzungen. Er beteiligt sich nicht am „wissenschaftlichen Schulstreit“.
- ▶ Er bewertet keine Gesetzesentscheidungen des Landtags, trägt aber legislative Verbesserungsvorschläge an den Landtag heran. Verordnungen, Erlässe und Entscheidungen der Landesregierung unterliegen jedoch der vollen kritischen Bewertung durch den LRH.

Prüfungsinhalte stimmt der LRH mit den anderen Kontrolleinrichtungen ab und nutzt Möglichkeiten der Kooperation – damit sollen Vergleiche ermöglicht und die Wirksamkeit der Kontrolle erhöht werden.



Prüfungsziele

Beratung

Der LRH steht seinen Prüfungskunden zu den Prüfungsthemen als unabhängiger Berater zur Verfügung. Er will dadurch mehr Akzeptanz für seine Tätigkeit erreichen.

Mit seiner Beratungstätigkeit wirkt er allerdings nicht in Entscheidungsprozessen mit. Die Umsetzungsverantwortung trägt immer die geprüfte Einrichtung.

Der LRH unterstützt die Politik und die Verwaltung mit seinen fachkundigen Stellungnahmen zu Vorhaben und Gesetzesentwürfen.

Inhaltliche Prüfungsschwerpunkte



Der LRH wählt seine konkreten Prüfungsobjekte nach einem risikoorientierten Prüfungsansatz aus. Er orientiert sich an folgenden strategisch relevanten Themen und Inhalten:

- ▶ Demografische Entwicklung – deren Auswirkungen auf gegenwärtige und zukünftige Generationen
- ▶ Auswirkungen des digitalen Wandels auf die Leistungserfüllung
- ▶ Maßnahmen zur Sicherung der Qualität der Bildung
- ▶ Entwicklungen der überörtlichen und regionalen Strukturen und deren Auswirkung auf öffentliche Leistungen und Investitionen
- ▶ Umgang mit den Ressourcen unter Berücksichtigung der Auswirkungen der ökologischen Veränderungen
- ▶ Ziele und Wirkungen von Förderungen und Leistungsverträgen sowie die qualitätsvolle und effiziente Leistungserbringung durch die Vertragspartner
- ▶ Vernetzung und strukturelle Weiterentwicklung der Verwaltung

Dabei beschäftigt sich der LRH mit Fragestellungen zu Public Governance, Chancengerechtigkeit, Aspekten, die mehrere Gebietskörperschaften oder verschiedenen Organisationseinheiten des Landes berühren sowie der finanziellen Stabilität der Gebietskörperschaften.



Organisation

Der LRH zeichnet sich durch eine flexible Projektorganisation aus. Prüfungen werden grundsätzlich in Teams abgewickelt. Diese werden so zusammengesetzt, dass sie die fachlichen Aspekte und Anforderungen der Prüfung möglichst optimal abdecken.

Der LRH versteht sich als ständig lernende Wissensorganisation. Das Wissen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist die wichtigste Ressource und der bedeutendste Erfolgsfaktor.

Personal

Für den LRH als Expertenorganisation sind qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine unverzichtbare Voraussetzung.

- ▶ Deren Kompetenzen decken ein breites generalistisches Spektrum ab.
- ▶ Die beruflichen Erfahrungen und das spezielle Fachwissen der Prüferinnen und Prüfer werden genutzt.
- ▶ Personalentwicklungsmaßnahmen vermitteln darüber hinaus die erforderlichen Qualifikationen und Kompetenzen.
- ▶ Interne Kompetenzbereiche dienen der Bündelung und Weiterentwicklung des Fachwissens in relevanten Prüfungsfeldern.
- ▶ Sofern Spezialwissen nicht im LRH aufgebaut und gepflegt werden kann, werden die Prüfungsteams durch externe Expertinnen und Experten unterstützt.



Das Arbeitsumfeld im LRH und die leistungs- und funktionsorientierte Besoldung tragen zum Engagement der Mitglieder des LRH bei. Auf ein zeitgemäßes Flexibilisierungsbedürfnis, das sich aus dem persönlichem Lebensumfeld der Mitarbeiter ergibt, wird eingegangen.

Methoden und Werkzeuge

Neue technologische Entwicklungen werden aufgegriffen und im erforderlichen Maß im Prüfungsgeschehen eingesetzt. Dazu wird auch die entsprechende technische Infrastruktur bereitgestellt. Prüfungs- und Erhebungsmethoden werden weiterentwickelt, um dem technologischen Fortschritt Rechnung zu tragen.

Darüber hinaus nutzt der LRH alle Elemente des Wissensaufbaus und Austauschs intern und extern.



Professionelle Prüfungsabwicklung

Prüfungsablauf

Der LRH legt bei seiner Prüfungsarbeit einen besonderen Fokus auf die Qualität und unterstützt seine Prozesse durch anerkannte Standards und Methoden.

Durch kompakte Projektabwicklung mit kurzen Bearbeitungs- und Durchlaufzeiten wird die Belastung der Prüfungskunden minimiert und die Aktualität der Prüfungsergebnisse gewährleistet. Mit den geprüften Stellen kommuniziert der LRH offen. Bei den Erhebungen wahrt er strikt die Vertraulichkeit gegenüber Dritten.

Zur Sicherung der Qualität seiner Aufgabenerfüllung setzt der LRH auf differenzierte interne Qualitätssicherungsmaßnahmen. Dazu und für die Einhaltung internationaler Standards wird der LRH regelmäßig extern geprüft.

Kundenorientiertes Berichtswesen

Der LRH formuliert seine Berichte verständlich und auf die verschiedenen Empfänger abgestimmt. Konkret beachtet der LRH bei der Berichtserstellung folgende Aspekte:

- ▶ schlüssiger Aufbau und Struktur
- ▶ Konzentration auf bedeutende Themen
- ▶ anschauliche Darstellung komplexer Sachverhalte
- ▶ sachliche Darstellung, auch kontroversieller Themen und Sachverhalte



Eine dem Bericht vorangestellte Kurzfassung mit den Kernaussagen vermittelt die Berichtsinhalte in kompaktem überschaubarem Umfang.

Den politischen Entscheidungsträgern werden die maßgeblichen Empfehlungen zur Beschlussfassung vorgeschlagen. Im Rahmen der Folgeprüfung wird deren Umsetzung beurteilt und damit auch die Wirksamkeit der Tätigkeit des LRH festgestellt.

Die Medien werden durch allgemein verständliche Pressemitteilungen oder in Pressegesprächen so informiert, dass die wesentlichen Prüfungsaussagen der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden können.

Öffentlichkeitsarbeit

Ein hoher Bekanntheitsgrad und klare Botschaften an die Öffentlichkeit tragen wesentlich zur Akzeptanz des LRH in der Gesellschaft und seiner Prüfungsempfehlungen bei.

Neben einer zielgerichteten Präsentation seiner Arbeitsergebnisse, sind dem LRH intensive mediale Kontakte und eine verstärkte Vermittlung von Hintergrundinformationen zu seinen Prüfungen ein besonderes Anliegen. In Form von Vorträgen und Publikationen gibt er sein Fachwissen weiter. Im Bewusstsein der Öffentlichkeit verankert sich der LRH mit dem Slogan „Der Landesrechnungshof sorgt für Transparenz“.

Die Meinung seiner Kunden ist dem LRH wichtig. Er führt daher wiederkehrend auf verschiedene Gruppen abgestimmte Befragungen durch und holt regelmäßig Feedback ein. Dadurch lernt er deren Erwartungen genauer kennen und kann daher seine Aufgaben darauf abgestimmt gestalten

